

Pressemitteilung der Freunde Kameruns e.V. am 24.10.2015

Bericht zur Mitgliederversammlung und der Projektaktivitäten in Kamerun

Am 24. Oktober veranstaltete der gemeinnützige Verein "Freunde Kameruns e.V." seiner jährliche Mitgliederversammlung im Gemeindehaus der Christuskirche in Dietzenbach. Der Vereinsvorsitzende Dietmar Brinkmann eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte die anwesenden Mitglieder.

Nach den Rechenschaftsberichten des Vorstands und der Kassenprüfer für das vergangene Jahr wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Der Vereinsvorstand berichtete anschließend von seinen aktuellen Projektaktivitäten. Seit September 2012 unterstützen die Freunde Kameruns e.V. dauerhaft finanziell das AIDS-Waisenprojekt "SPVC" (Solidarity Project For Vulnerable Children) in den Dörfern von Bali-Nyonga (Mbufung, Gungong, Kutadsi, Wosing, Bawok, Etoma, Behsen, Mbeluh, Sang, Mugenmuwah) und Bali Town.

Die dortigen AIDS-Waisenkinder erhalten eine Betreuung, Schule, Ausbildung und Unterhalt (Krankenversicherung, Schulgeld und -ausrüstung). Für das neue Schuljahr 2015/16, das im September begonnen hat, werden für 45 Schüler deren Schulbesuch ermöglicht und betreut. Das sind 40 Kinder in der Primary School (1-6 Klasse) und 5 Kinder in der Secondary School. Dafür wurden im zurückliegenden Geschäftsjahr 4.500,00 € für dieses SPVC-Projekt investiert.

Im Jahr 2014 wurde eine EDV-gestützte Verwaltung und ein Dienstmofa angeschafft, das die lokale Arbeit für die Betreuer dieser Kinder effizienter gestaltet.

Des weiteren unterstützt die Freunde Kameruns e.V. das Straßenkinder- und Farmprojekt "BERIKIDS" (Beri Kindness for Individual and Development Services), einer Nichtregierungsorganisation (NGO) in Babessi bei Kumbo, mit dem Ziel, Behinderten- und Straßen-Kindern mit den Erträgen der Farm ein eigenes Auskommen zu ermöglichen und somit eine Lebensgrundlage zu schaffen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015 haben die Freunde Kameruns e.V. 8.100,00 € bereitgestellt für die Errichtung einer Stützmauer des Rehabilitationszentrums-Gebäudes, das sich auf einer Anhebung befindet und an einer nahen und steil nach unten neugebauten vorbeiführenden Landstraße liegt.

Zusammen mit einer zuvor installierten Entwässerungsanlage ist diese Stützmauer notwendig gewesen zur festen Gebäudesicherung vor starken Tropenregenschauern in den zweimal jährlich stattfindenden Regenzeiten in Kamerun.

Wie letztes Jahr berichtet, haben die Freunde Kameruns e.V. im Geschäftsjahr 2014 bereits 10.523,00 € für den Hospitalneubau und eine Entwässerungsanlage bereitgestellt.

Die nächste eigenfinanzierte Projektreise von Vorstandsmitgliedern findet im Frühjahr 2016 statt.

Kamerun liegt in Westafrika, hat derzeit ca. 20 Millionen Einwohner, mehr als 200 Ethnien (Volksgruppen) einer Gesamtfläche von 475.440 km² (Festland: 469.440 km², Wasserfläche: 6.000 km²) und ist damit 1,5 mal so groß wie Deutschland.

Nach der ehemaligen deutschen Kolonialherrschaft von 1884 bis 1919 wurde Kamerun in ein britisches Westkamerun und ein französisches Ostkamerun aufgeteilt.

Ostkamerun wurde 1960 und Westkamerun 1961 in die Unabhängigkeit entlassen.

Der Verein Freunde Kameruns e.V. mit Sitz in Dietzenbach wurde 1993 gegründet, hat bundesweit aktuell 38 Mitglieder.

Er unterstützt seither mit dem Ziel "Hilfe zur Selbsthilfe" verschiedene Projekte in Kamerun primär in der englischsprachigen Nordwest-Provinz in Bali-Nyonga bei Bamenda sowie in Kumbo.

Der Verein arbeitet mit der kamerunischen Partnerorganisation CAMFRUD ("Cameroon Friends For Rural Development") zusammen, die Projektanträge vor Ort prüft, die Projektorganisation strukturiert und die Durchführbarkeit dem Verein „Freunde Kameruns

e.V.“ vorschlägt.

Diese empfohlenen Projektanträge werden vom Vorstand der Freunde Kameruns e.V. analysiert und sofern finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, diese zur Verfügung gestellt.

Der Verein verfolgt gemeinnützige Zwecke, fördert die deutsch-kamerunische Völkerverständigung sowie die Durchführung von infrastrukturellen Hilfsmaßnahmen zur Verbesserung der dörflichen Infrastruktur, Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens, insbesondere durch Verbesserung der Wasserversorgung, Modernisierung von Krankenstationen und Schulgebäuden, Bereitstellung von Krankenhausbedarf, Lehrmitteln und Errichtung von kulturellen Begegnungsstätten.

Der gemeinnützige Verein Freunde Kameruns e.V. sammelt Spenden für das dauerhafte Schulungs- und Ausbildungsprojekt (SVPC) für Waisenkinder in Bali sowie für den Ausbau einer Krankenstation und Farm der Straßenkinder (BERIKIDS) in Kumbo. Weitere langfristige Projekte, für welche derzeit noch finanzielle Mittel fehlen, sind eine Werkstatterweiterung des Rehabilitations-Zentrums für körperlich behinderte Kinder in Sajocah bei Bafut, die Teilfinanzierung einer Krankenstation in Wosing, die Umzäunung des Bezirkskrankenhauses in Bali sowie die Unterstützung der Cameroon Christian University in Bali.

Der Vereinsvorstand legt beim Finanzamt Rechenschaft ab über die Verwendung der Spenden für Projekte in Kamerun.

Gespendet werden kann für diese Projekte unter dem Vereinskonto:

Commerzbank AG Frankfurt am Main, BLZ: 500 400 00 , Konto-Nr.: 731 999 905.

Kontaktdaten: eMail: info@freunde-kameruns.de; Tel.: 06053-3530; Fax: 06053-617754

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.freunde-kameruns.de.

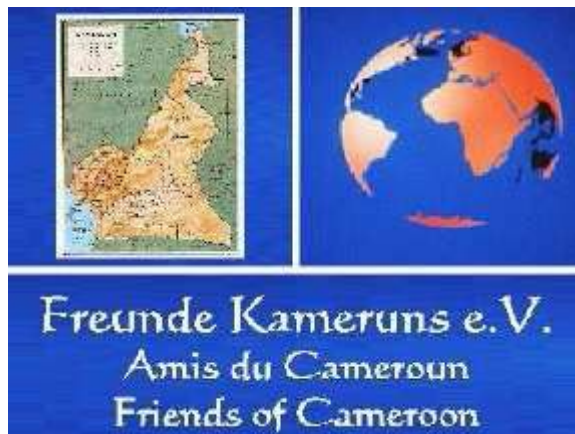




Bild 1: Schulausstattung für die AIDS-Waisenkinder in Bali - wie hier 2014



Bild 2: Errichtung der Stützmauer für das Rehabilitationszentrums-Gebäude in Babessi bei Kumbo in 2015



Bild 3: Fertig errichtete Stützmauer (seitlich) für das Rehabilitationszentrums-Gebäude der BERIKIDS in Babessi bei Kumbo in 2015



Bild 4: Fertig errichtete Stützmauer (von vorne) für das Rehabilitationszentrums-Gebäude der BERIKIDS in Babessi bei Kumbo in 2015